


# Zertifikat

<p>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</p> <p>1.1. Name: <b>Zertifizierung Bau GmbH</b></p> <p>1.2. Straße: <b>Kronenstraße 55-58</b></p> <p>1.3. Staat: <b>Deutschland</b> Bundesland: <b>BE</b> Postleitzahl: <b>10117</b></p> <p>1.4. Ort: <b>Berlin</b></p>	
<p>2. Angaben zum Zertifikat</p> <p>2.1. Nummer des Zertifikats: 9.01.0086 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>2.2. Vorgangsnummer n. v.</p> <p>2.3. Das Zertifikat beinhaltet 2 Anlagen.</p> <p>2.4. <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt.</p> <p>2.5. <input checked="" type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage 1 - 2).</p> <p>2.6. Das Zertifikat ist gültig bis zum 13.01.2019</p>	
<p>3. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz)</p> <p>3.1. Name: Schlun Umwelt GmbH &amp; Co. KG</p> <p>3.2. Straße: Lambert-Schlun-Weg 5</p> <p>3.3. Staat: Deutschland Bundesland: Nordrhein-Westfalen Postleitzahl: 52538 Ort: Gangelt-Niederbusch</p> <p>3.4. Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRA 4963; HRB9450 Registergericht: Aachen</p>	
<p>4. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten, das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung</p> <p style="text-align: center;"><b>„Entsorgungsfachbetrieb“</b></p> <p>gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.</p>	
<p>4.1. <i>Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:</i> Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n) .</p>	
<p>4.2. <i>Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV</i> Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz AltfahrzeugV siehe Anlage(n)</p>	
<p>5. Prüfdatum: 13.07.2017</p>	<p>6. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</p> <p>6.1. Name: Dörfel Vorname: Horst-Dieter</p> <p>6.2. Unterschrift (<i>nur für die Ausstellung in Papierform</i>):</p>
<p>7. Ausstellungsdatum: 20.09.2017</p>	<p>8. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</p> <p>8.1. Name: Dahle Vorname: Nora</p> <p>8.2. Unterschrift (<i>nur für die Ausstellung in Papierform</i>):</p>

**Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 9.01.0086**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: Schlun Umwelt GmbH &amp; Co. KG

**1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**

1.1. Bezeichnung des Standorts: Anlagenstandort

1.2. Straße: Röttgensweg, Gemarkung Siersdorf

1.3. Staat: DE Bundesland: NRW Postleitzahl: 52457 Ort: Aldenhoven

**2. Zertifizierte Tätigkeiten**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit 2.1.2. Weltweit 2.2. Befördern 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit 2.2.2. Weltweit 2.3. Lagern 

Kennnummer nach § 28 NachwV: Erzeugernr. E35828820/9

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.4. Behandeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV: Entsorgernr. E35834097/3

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.5. Verwerten 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

 vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwertung 2.5.2. Recycling 2.5.3. Sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

 vorbereitend abschließend2.7. Handeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit 2.7.2. Weltweit 2.8. Makeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit 2.8.2. Weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Abfallbehandlungsanlage –

Bereich Zwischenlagerung und Umschlagen von nicht gefährlichen Abfällen auf einer Freifläche (B2);

Bereich Zwischenlagerung und Umschlagen von nicht gefährlichen Abfällen in einer Halle (B 3);

Bereich Zerkleinerung/Siebung von Abfällen aus der Forstwirtschaft, Holz und biologisch abbaubaren Abfällen (B 4)

**3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG**Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG **3.2. Nur bei anerkannten Erstbehandlungsanlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV**

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als

3.2.1. Annahmestelle. 3.2.2. Rücknahmestelle. 3.2.3. Demontagebetrieb. 3.2.4. Schredderanlage. 3.2.5. sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. **4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:**4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle 4.3. alle gefährlichen Abfälle 4.4. bestimmte Abfallarten

<b>Abfallschlüssel</b> (ggf. mit „*“-Eintrag)	<b>Abfallbezeichnung</b>	<b>Einschränkungen/Bemerkungen</b>
10 02 02	unverarbeitete Schlacke	B 2
10 09 03	Ofenschlacke	B 2
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05* fallen	B 2
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07* fallen	B 2
10 10 03	Ofenschlacke	B 2
10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05* fallen	B 2
10 10 08	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07* fallen	B 2
15 01 03	Verpackungen aus Holz	B 2
15 01 07	Verpackungen aus Glas	B 2
17 02 01	Holz	B 2
19 12 09	Mineralien ( z.B. Sand, Steine)	B 2
20 01 02	Glas	B 2
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37* fällt.	B 2
02 01 04	Kunststoffabfälle	B 3
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	B 3
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	B 3
15 01 03	Verpackungen aus Holz	B 3
15 01 05	Verbundverpackungen	B 3
15 01 06	Gemischte Verpackungen	B 3
17 02 01	Holz	B 3
17 02 02	Glas	B 3
17 02 03	Kunststoff	B 3
17 04 05	Eisen und Stahl	B 3
17 04 07	gemischte Metalle	B 3
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01* und 17 06 03* fällt	B 3
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01* fallen	B 3
17 09 04	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01*, 17 09 02* und 17 09 03* fallen	B 3
20 01 01	Papier und Pape	B 3
20 01 11	Textilien	B 3
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	B 3
20 03 03	Straßenkehricht	B 3
20 03 07	Sperrmüll	B 3
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	B4
17 02 01	Holz	B4
19 12 07	Holz mit Ausnahme. desjenigen, das unter 19 12 06* fällt	B4
19 12 12	Sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11* fallen	B4
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37* fällt.	B4
20 02 01	Biologisch abbaubare Abfälle	B4

**Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer 9.01.0086**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: Schlun Umwelt GmbH &amp; Co. KG

**1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**

1.1. Bezeichnung des Standorts: Anlagenstandort

1.2. Straße: Röttgensweg, Gemarkung Siersdorf

1.3. Staat: DE Bundesland: NRW Postleitzahl: 52457 Ort: Aldenhoven

**2. Zertifizierte Tätigkeiten**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit 2.1.2. Weltweit 2.2. Befördern 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit 2.2.2. Weltweit 2.3. Lagern 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.4. Behandeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.5. Verwerten 

Kennnummer nach § 28 NachwV: Entsorgernr. E35835131/7

 vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwertung 2.5.2. Recycling 2.5.3. Sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

 vorbereitend abschließend2.7. Handeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit 2.7.2. Weltweit 2.8. Makeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit 2.8.2. Weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Bauschuttrecyclinganlage

**3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG**Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG **3.2. Nur bei anerkannten Erstbehandlungsanlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV**

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als

3.2.1. Annahmestelle. 3.2.2. Rücknahmestelle. 3.2.3. Demontagebetrieb. 3.2.4. Schredderanlage. 3.2.5. sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. **4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:**4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle 4.3. alle gefährlichen Abfälle 4.4. bestimmte Abfallarten

